

Musiker sollten mehr proben

Musikverein Sankt Mang Dirigent will die Qualität verbessern

Kempten Die musikalische Qualität und der Probenbesuch könnten besser werden. Dies sagte Dirigent Helmut Brutscher bei der Generalversammlung des Musikvereins Sankt Mang. Doch insgesamt war er zufrieden. Ebenso Jugendleiter Philipp Müller, der sagte, dass die Arbeit der vergangenen Jahre nun Früchte trage.

Auf ein erfolgreiches Jahr blickten der Vorsitzend des Musikvereins, Walter Stark sowie Vorstandsmitglieder, zurück. Stark bedauerte beim Blick auf die aktuellen Mitgliederzahlen, dass es immer weniger Passive werden. Als gut bewertete er das erste gemeinsame Jahr mit Dirigent Helmut Brutscher und der zweiten Vorsitzenden Petra Zimmermann.

Insgesamt hatte der Musikverein Sankt Mang im vergangenen Jahr 152 Einsätze. Höhepunkte waren die beiden Konzerte, der Stimmungswettbewerb, das Bezirksmu-



Ehrung für viele Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein Sankt Mang: von links Martin Bisle, Jugendleiter des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (ASM), Bezirk 1, Lothar Geist, Vorsitzender des ASM Bezirk 1, Posaunist Günter Jehle, seit 25 Jahre beim Musikverein und Vorsitzender Walter Stark.

Foto: Musikverein Sankt Mang

sikfest, das Maifest, der Auftritt bei der Allgäuer Festwoche sowie eine Musikerhochzeit. Laut Jugendleiter Müller wurden im vergangenen Jahr

fünf neue Jungmusiker aufgenommen. Geehrt wurde Posaunist Günter Jehle geehrt. Er ist seit 25 Jahren aktiv dabei. (az)